Turn- u. Sportverein Brake von 1896 e.V.

FUSSBALL • HANDBALL • TURNEN • TISCHTENNIS • SCHWIMMEN
VOLLEYBALL • GESUNDHEITSSPORT • SCHACH • LAIENSPIEL

TuS Brake von 1896 e.V., Lohrenkamp 37, 33729 Bielefeld

An die Lokalsportredaktion der
Neuen Westfälischen
Bielefeld

12. Oktober 2023

Ihre Berichterstattung zu den Vorfällen rund um das Spiel der 2. Herrenmannschaft des TuS Brake von 1896 e.V. gegen den SV Roj Bielefeld am 08.10.2023

Sehr geehrte NW Lokalsport-Redaktion,

mit Verwunderung lesen wir Ihre doch recht einseitige Darstellung der Ereignisse rund um das Spiel der 2. Herrenmannschaft des TuS Brake von 1896 e.V. gegen den SV Roj Bielefeld am 08.10.2023.

Sowohl Ihre Beiträge vom 11.10., wie auch vom 12.10.2023 erwecken den Eindruck als solle damit die, ebenfalls recht einseitige, Berichterstattung zu Gunsten des TuS Brake vom 10.10.2023, wieder zurechtgerückt werden. Generell würden wir uns bei diesem heiklen Thema, bei dem zudem noch mehrere laufende Verfahren anhängig sind, einen sensibleren und professionelleren Umgang wünschen. Statt unkommentiert und unreflektiert einfach die Schilderungen der jeweiligen Parteien widerzugeben, wäre es sicherlich geboten gewesen beiden Seiten die gleichen Möglichkeiten einzuräumen oder, noch besser, auf den Abschluss der polizeilichen Ermittlungen zu warten.

In Ihrer Ausgabe von 12.10.2023 schreiben Sie unter anderem: „Der TuS Brake hat sich geäußert."

Dazu stellen wir fest: Der TuS Brake von 1896 e.V. hat bisher keine Stellungnahme zu den Vorfällen vom 08.10.2023 abgegeben.

Richtig ist vielmehr, dass der Trainer der 2. Herrenmannschaft, sowie der Abteilungsleiter Fußball des TuS Brake von 1896 e.V. als unmittelbar am Geschehen Beteiligte sich Ihnen gegenüber mitgeteilt haben. Dass diese dabei noch unter dem Eindruck des Erlebten standen, sollte sich von selbst verstehen und es sollte einsehbar sein, dass unter diesen Umständen kaum eine vollumfängliche Stellungnahme möglich ist, wie sie der SV Roj Bielefeld nach zwei Tagen interner und anwaltlicher Beratung abgibt.

Allein durch den zeitlichen Versatz der vermeintlichen Äußerungen der Vereine entsteht jedoch der Eindruck, dass die Schilderungen des SV Roj Bielefeld die Ereignisse korrekt wiedergäben. Dass im Anschluss an interne und anwaltliche Beratung zudem die Rassismus-Keule ausgepackt wird, überrascht dann auch nicht mehr. Ein Schelm, der Arges dabei denkt!

Der TuS Brake von 1896 e.V. weist jeden Vorwurf des Rassismus mit Nachdruck zurück und widerspricht entsprechenden Schilderungen und Darstellungen in aller Deutlichkeit.

Wir werden unsere Sicht zum Ablauf der Vorgänge nicht öffentlich mitteilen. Das führt zu nichts. Die Rassismus-Karte ist gespielt und es ist klar, dass damit öffentlich keine sachliche Diskussion mehr stattfinden kann. Lassen wir Polizei und Rechtsprechung die Dinge aufklären. Dass der SV Roj Bielefeld wenig Interesse an einer Aufklärung hat, lässt sich schon daran erkennen, dass der Verein bis heute nicht bei der Ermittlung des Zuschauers kooperiert, der Herrn Pundmann niedergeschlagen hat - obwohl dieser offensichtlich im Mannschaftskreis sehr bekannt zu sein scheint.

Wir würden uns über eine Berichterstattung freuen, die verstärkt auf erwiesene Fakten baut und weniger auf in den Raum gestellte Behauptungen.

Der TuS Brake von 1896 e.V. wird kurzfristig ein generelles Statement zu den Themen Fairness, Toleranz und Respekt im Sport abgeben.

Mit sportlichen Grüßen
Der geschäftsführende Vorstand des TuS Brake von 1896 e.V.

TuS Brake von 1896 e.V.
Lohrenkamp 37
33729 Bielefeld
Steuer-Nr.:
349/5905/0502

Tel: 0521 76 26 22
Internet:
www.tus-brake.de
E-Mail:
info@tus-brake.de

Konten:
Sparkasse Bielefeld
IBAN: DE28 4805 0161 0004 3227 80

Volksbank Bielefeld-Gütersloh
IBAN: DE94 4786 0125 0655 1188 00